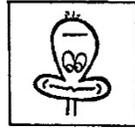




EUMEL-POST



Nr. 127 – Dez. 2019

<https://www.eumelachim.de>

<https://www.tsv-achim.de/teams/674>

EMattern@t-online.de

Matinee 2019: Es ist wieder Herbst und wir EUMEL machen da jedes Jahr unsere Matinee.

In diesem Jahr hatten wir das Glück, dass **Harry** und **Hajo** vor kurzem von ihrer Reise zum Baikalsee zurück waren und sich bereit erklärt haben darüber zu berichten. Zusammen mit Karin und Elmar Fißel haben sie eine tolle Bilderschau zusammengestellt.

Wir bekamen so einen schönen Überblick über die große Reise von Frankfurt nach Irkutsk mit dem Flugzeug und dann die verschiedenen Reisen mit Bussen, Geländewagen, verschiedenen Bahnen und mit dem Schiff über den Baikalsee.

Wir konnten so sehen wie die Menschen dort leben. Besonders beeindruckend waren die riesigen nicht ausgebauten Straßen mit recht stattlichen Bodenwellen. So konnte man sehen wie privilegiert wir doch hier leben dürfen.

Die Menschen dort haben sich ihre Kirchen zurückerobert, die man ihnen von den Kommunisten über lange Zeit weggenommen hatte und als Lager und Ställe benutzt wurden. Die Russen brauchen für ihre Seele ihre Kirchen, was man heute eingesehen hat. Darüber hinaus sind so einige Schamanen weiterhin tätig und bewirken so für Einheimische und Touristen ein wenig Seelenmassage und ein wenig Show mit bunten Bändern und Tüchern.

Es ist dort schon eine für uns fremde Umgebung. Harry hat natürlich im Baikalsee gebadet, trotz einer Wassertemperatur von nur 15 Grad.

Wir bedanken uns ganz herzlich für den schönen Vortrag der Beiden. Die große Zahl von 42 Personen zeigte wie groß das Interesse daran war.

Anschließend gingen die meisten von uns in das Lokal **Meteora** zum Mittagessen, welches als einigermaßen gut zu bezeichnen war. Das tolle Wetter hat aber alle entschädigt.

Gerhard Siebke

„Bollentour“ 2019: Die Teilnehmerzahl war in diesem Jahr wesentlich

geringer als im letzten Jahr, denn „nur“ 21 (im Vorjahr 30!) Radfahrer und EUMEL hatten sich für das seit vielen Jahren beliebte „Haxen-Essen“ angemeldet.

Die Wanderer hatten befürchtet, dass die Wanderung der schlechten Witterung wegen hätte ausfallen müssen, doch der Himmel klarte gegen 15:00 Uhr auf, und es war kein weiterer Regen zu erwarten. Die kleine Gruppe von 10 Teilnehmern (+ 1 in Bierden) setzte sich nach dem obligatorischen Foto und der von dem neuen Radfahrer-Chef **Heiner Ellmers** verabreichten Stärkung unter Leitung von **Herbert Förster** gegen 15:30 Uhr in Bewegung. Unser ältester EUMEL, **Siegfried Pein**, gehörte natürlich trotz seiner inzwischen 87 Jahre wieder zu den Wanderern. An der Schutzhütte bei Clüverswerder wartete **Heiner** dann erneut auf die Gruppe und spendierte zur weiteren Stärkung noch einen Schluck. Angeblich soll es einigen Wanderern in der Schutzhütte so gut gefallen haben, dass sie am liebsten dort geblieben wären.



Gegen 17:30 Uhr trafen auch die 10 „Nichtwanderer“ in Bollen ein, somit waren alle an Bord. Nach dem ersten Bier begrüßte **Heiner** die Anwesenden und hoffte, dass die geringe Teilnehmerzahl nichts mit seiner in diesem Jahr übernommenen Leitung der Radfahrer zu tun hätte, dennoch wünschte er uns ein paar schöne Stunden in geselliger Runde. Mit einem Vortrag „Watt ist Watt“ trug **Heiner** auch gleich zur Erheiterung der Runde bei. Das Lied „Ein Heller und ein Batzen“ wurde kräftig von der Gruppe mitgesungen, und anschließend erzählte **Siegfried** in seiner unnachahmlichen Art 2 Döntjes in ostpreußischer Mundart. Danach wurden die Haxen aufgetragen, die Gespräche verstummten, und jeder Einzelne konzentrierte sich mit Heißhunger auf sein Essen. Nachdem alle gesättigt waren stimmte **Harry** das Lied „Die Gedanken sind frei“ an. **Heiner** hatte anschließend noch eine besondere Version der Schöpfungsgeschichte parat „Wer wird wie alt?“, und abschließend gab er noch bekannt, dass die nächste Bollentour am 07. November 2020 an gleicher Stelle stattfinden wird. Aus den Reihen der Teilnehmer wurde **Heiner** für seine erste Organisation der Tour unter dem Beifall der Anwesenden gedankt. Mit dem Lied „Turner auf zum Streite“ endete die 46. Bollentour.

Erhard Mattern

Trimmwettkampf der Männer: Ende November war es wieder soweit: Der Turnkreis Verden hat in Etelsen 8 Mannschaften aus verschiedenen Vereinen zum Trimmwettkampf der Männer begrüßt. Auf die aus 4 Sportlern bestehende Mannschaft warteten 10 verschiedene Stationen, bei denen die Geschicklichkeit eines jeden Sportlers gefordert wurde, ob es um den Transport von Bällen oder Wattebäuschen mit Essstäbchen ging, Puzzeln, Hindernisparcours.... und noch vieles mehr. Mannschaft Achim 1 mit **Jörg u. Heinfred** (vom TSV Thedinghausen), **Ingo** (EUMEL Achim) und **Dieter** (TSV Achim) belegte zum Schluss Platz 5, Mannschaft Achim 2 mit **Klaus, Emil, Horst**

und **Diethard** (eine EUMEL-Mannschaft)

erreichte den 6. Platz. Eumel **Erwin** unterstützte das Team aus Otterberg, da dort 1 Teilnehmer nicht antreten konnte. Fazit des Nachmittages:

alle Teilnehmer hatten sehr viel Spaß und ließen es sich anschließend bei Suppe und Bier gut gehen. Den beiden „Team-Managern“



Thorsten (EUMEL, für die EUMEL-Mannschaft) und **Steffi** (für die Mannschaft Achim 1, Anm. der Redaktion: Steffi ist die Geschäftsführerin des TSV Achim und Tochter unseres EUMELs Jürgen Rowe) ein herzliches Dankeschön für die Betreuung und die vielen tollen Fotos!

Der nächste Wettkampf findet übrigens am Samstag, dem **28.11.2020** in **Achim** statt – wir hoffen auf viele Teilnehmer!

Stephanie Claußen

Jahresabschluss 2020: An dem letzten Sportabend in diesem Jahr nahmen erfreulicher Weise 25 EUMEL teil. Die Angst vor dem Weihnachtsmann, die im letzten Jahr vermutet wurde, war offensichtlich bei den EUMELN gewichen. Bevor die Sportstunde begann kam natürlich auch wieder der Weihnachtsmann und öffnete für die Anwesenden seinen Gabensack, da alle EUMEL in diesem Jahr schön brav waren. Lieber **Thorsten**, wir freuen uns in jedem Jahr, wenn du uns als Weihnachtsmann besuchst.

Nach der Sportstunde hatten kaum alle EUMEL an „unserem“ Tisch Platz, daher wurde ordentlich zusammengerückt. Nachdem **Harry** die Auswertung seiner akribisch geführten Teilnehmerliste erledigt hatte, verkündete EUMEL-Chef **Gerd** das Ergebnis. Unter dem Beifall der Anwesenden überreichte er **Harry Kurth** und **Norbert Olschewski** die Plakette „Immer dabei“, denn sie waren von 42 möglichen Sportabenden 40-mal dabei. Die weiteren Platzierungen: **Erwin Wegner** und **Erhard Mattern** jeweils 37 x, **Helmut Behrmann** und **Ulrich Budler** je 35 x, **Gerhard Siebke** 34 x, **Klaus Henke** 32 x, **Jürgen Rowe** 31 x, **Emil Hinners** 30 x, **Detlef Semela** 29 x, **Hajo Pohl** 27 x, **Werner Bade** 27 x und **Diethard Schenk** 26 x. Eine weitere kleine Ehrung nahm **Gerd** dann noch vor, denn **Harry** war inzwischen 30 Jahre Sportchef der EUMEL, er hatte 1989 nach seiner Übungsleiterausbildung diesen

„Job“ von **Hermann Voß** übernommen. **Harry** bedankte sich nicht nur für die beiden Ehrungen, spendierte eine Runde sondern bedankte sich im Namen der EUMEL bei **Gerd** für „Arbeit“ als EUMEL-Chef im abgelaufenen Jahr.

Damit endete für die EUMEL das Sportjahr 2019!

Erhard Mattern



Wir bedanken uns für die Weihnachts- und Neujahrsgrüße, die uns **Gerhard Melcher** von den Jedermännern schickte.

Allen EUMELN und ihren Familien wünsche ich ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2020.

Erhard Mattern

Die nächsten Termine:

- **10. Januar 2020 - erster Sportabend im neuen Jahr**
Zum Gruppenfoto bitte alle in gelben Trikots erscheinen!
- **31. Januar 2020 – Kohl- und Pinkeltour**
Hajo Pohl nimmt noch Anmeldungen entgegen!